

Casino-Nacht mit gezinkten Dollars



Schöneiche (mino) Wie im Casino haben sich am Sonnabend mehr als 220 Besucher im Schöneicher B1-Sportcenter gefühlt. In der abgedunkelten Badminton-Halle spielten sie an Roulette-Tischen und einarmigen Banditen um den Gewinn von Geldmarken, den so genannten Jetons.

Mit einem dicken Bargeld-Minus in der Geldbörse musste hier allerdings niemand nach Haus gehen. Erst auf den zweiten Blick war zu erkennen, dass die überwiegend in Abendgarderobe gekleideten Beteiligten nur unechte "Dollars" beim Pokern oder Black Jack einsetzten. Und es eine Gemeinsamkeit zwischen allen Besuchern der geschlossenen Gesellschaft gab: Sie sind Mitglieder des Fitness-Studios im Sportcenter - und die Casino-Nacht, bereits die zweite Auflage, war eine Art Dankeschön-Veranstaltung.

Bei jedem Besuch in den Sommermonaten hätten die Mitglieder Spiel-Dollar bekommen, sagte Studioleniter Ingo Hesselbarth. An diesem Abend könnten sie die nun an den Tischen einsetzen: "Das soll den Zusammenhalt stärken und ist eine ziemlich einzigartige Sache in der Gegend."

Dicht umlagert waren vor allem die Roulette-Tische, an denen Profi-Croupiers wie Florian Kolditz die Spielrunden leiteten. Sobald die Kugel in einem Zahlenkästchen still lag, wurden die nächsten Spieldollar-Jetons auf den Tisch geschoben. "So eine Casino-Nacht ist eben eine originelle Idee", sagte etwa Besucher Ulf Müller, erschienen im Anzug, "es macht Spaß und ich kann hier viele Bekannte treffen". Seine 1000 Spiel-Dollar konnte er übrigens um knapp 300 vermehren. Für den ersten Platz reichte das zwar nicht ganz. Der eigentliche Hauptpreis, ein 700-Euro-Reisegutschein wurde aber sowieso unter allen Anwesenden verlost. Die Teilnehmer mit den höchsten Spielgeldgewinnen konnten dann noch unter 60 gesponserten Preisen - wie einem Wochenende mit dem Audi A6 - wählen.
Sonntag, 16. September 2007 (20:10)